

Medienmitteilung **ENTWURF**

Luzern, **7. April 2014**

## **«Made by ...» – Ausstellung zur Textildesignausbildung in der Kunsthalle Luzern**

**Textildesign wird seit über 100 Jahren an der Hochschule Luzern – Design & Kunst gelehrt und nimmt damit einen ganz besonderen Platz an der Bildungsinstitution ein. Die Ausstellung «Made by ...» und die gleichnamige Publikation, die in der Reihe «Die Nummern» erscheint, geben einen Einblick in die Entwicklung und die Bedeutung der Ausbildung und Forschung des Luzerner Textildesigns.**

Textilien sind überall: Die Menschen tragen sie, sitzen oder liegen darauf, gebrauchen sie als Schmuck, als Schutz oder für den praktischen Einsatz im Haushalt. Hinter jedem textilen Produkt stecken das Können und die Kreativität von Textildesignerinnen und -designern. Und deren Know-how geht über weit über Mode oder Raumausstattungen hinaus, wie Tina Moor, Leiterin der Studienrichtung Textildesign an der Hochschule Luzern – Design & Kunst, erklärt: «Das Fachwissen über verschiedene Produktionsarten von Stoffen, ihre jeweiligen Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten ist heute in den verschiedensten Wirtschaftszweigen gefragt, ob in Kultur- oder Tourismusbetrieben, in der Gesundheits- oder der Autobranche oder in Architekturbüros.»

In Luzern hat die Ausbildung von Textilexperten eine lange Tradition. Dabei haben neue Technologien und Materialien, aber auch die Entwicklung des wirtschaftlichen Umfeldes und der Bildungslandschaft die Ausbildung stark verändert: War die Kunstgewerbeschule Luzern vor über hundert Jahren noch auf den Entwurf und die Produktion von kirchlichen Textilien spezialisiert, so hat sich die Hochschule Luzern – Design & Kunst zu einer in der Schweiz einmaligen Lehr- und Forschungsstätte im Bereich Textildesign entwickelt. Sie arbeitet heute sehr erfolgreich mit der Industrie zusammen und wirkt so am Ruf der Schweiz als innovativstes Land der Welt mit.

### **Textildesign zum Sehen, Lesen und Erfahren**

Die Vielfalt des Textildesigns zeigt die Hochschule Luzern in der Ausstellung «Made by ...» vom 2. bis zum 31. Mai 2014 in der Kunsthalle Luzern. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine Fülle von Entwürfen von Studierenden sowie Absolventinnen und Absolventen der letzten Jahre. Weiter sind aktuelle Forschungsarbeiten zu sehen: beispielsweise das Projekt «Silk Memory», das den Aufbau eines Seidenarchivs zum Ziel hat, das Projekt «DAFAT», bei dem eine neue Technik erarbeitet wurde, um Farben dreidimensional auf Textilien aufzutragen oder das Projekt «E-Broidery», in welchem Textilien mit integrierten LEDs entwickelt wurden. Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, 1. Mai, um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Parallel zur Ausstellung erscheint die gleichnamige Publikation «Made by ...» als vierte Ausgabe in der Reihe «Die Nummern» der Hochschule Luzern – Design & Kunst. Anhand von rund zwanzig Textbeiträgen zeigt diese die vielfältigen Anwendungsfelder des Textildesigns auf. Dabei spannen Designerinnen, Theoretiker, Produzentinnen und Forschende den Bogen von Entwurf und Technik, über die Anwendungen in der Mode und im Raum bis hin zur Herausforderung der Nachhaltigkeit und den Fragen der Forschung und Entwicklung. In Foto-strecken werden zudem besonders erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen vorgestellt. Präsentiert wird die Publikation anlässlich der Ausstellungsvernissage vom 1. Mai in der Kunsthalle Luzern.

Für Studierende, Fachpersonen und weitere Interessierte findet am 7. Mai im Bourbaki Luzern ein Designseminar mit dem Titel «Methode, Innovation & Verzauberung» statt. An dem Anlass spricht u.a. Emanuel Büchlin (Leiter Einkauf, Bekleidung, Accessoires Coop) über das Thema

Nachhaltigkeit am Beispiel der Coop-Naturaline. Clemens Winkler und Luke Franzke (Forscher am IAD Interactiondesign Zürcher Hochschule der Künste) referieren über «Enactive Environments – Thinking and Creating with Active Materials» und der Auftritt des Fotografen Fabian Oefner steht unter dem Titel «Verborgene Welten – Bilder an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft». Textildesign-Dozentin Marion Beccella gibt Einblick in aktuelle Farbtrends. Im Anschluss an das Seminar wird ein Rundgang durch die Ausstellung «Made by ...» durchgeführt. Die Teilnahme am Seminar ist gratis. Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.hslu.ch/designseminar](http://www.hslu.ch/designseminar).

**Publikation «No. 4 – Made by ...»**

**Herausgeberin:** Tina Moor, Hochschule Luzern – Design & Kunst.  
72 Seiten, CHF 15.- / € 12.-, erhältlich ab Mai 2014, 1. Auflage 3'000 Exemplare.  
Sprachen: Deutsch und Englisch. Verlag: interact Luzern.  
Unterstützt wurde die Publikation von der zeugindesign-Stiftung.

**Mit Beiträgen von Expert/innen der Hochschule Luzern – Design & Kunst und Gastautor/innen:** Marion Beccella, Franziska Born, Gabriela Christen, Robin Cornelius, Paola De Martin, Lidewij Edelkoort, Brigitt Egloff, Dieter Geissbühler, Lilia Glanzmann, André Vladimir Heiz, Ursula Hersperger, Beatrice Hirt, Christa Luginbühl, Simona Matt, Tina Moor, Isabel Rosa Müggler, Anna-Brigitte Schlittler, Alexis Schwarzenbach, Philipp Tingler, Barbara Vinken, Andrea Weber Marin

Die Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung «Made by ...» der Studienrichtung Textildesign der Hochschule Luzern. Die Ausstellung ist vom 2. bis zum 31. Mai 2014 in der Kunsthalle Luzern zu sehen.

**Ausstellungs- und Buchvernissage:** Do, 1. Mai, 19.00 Uhr, Kunsthalle Luzern

**Designseminar:** Mi, 7. Mai, 14.00 bis 19.30 Uhr, Bourbaki Luzern

**Web:** [www.hslu.ch/dk-publikationen](http://www.hslu.ch/dk-publikationen)

**Anlagen:**

Bild 1: Farbworkshop im ersten Studienjahr Bachelor Textildesign, Modul «Entwurf, Fläche & Ornament» (2012)

Bild 2: Detailaufnahme eines digitalen 3D-Farbauftrags auf Textil aus dem KTI-Forschungsprojekt «DAFAT» (Digitale Applikation von Farbe auf Textil, 2010-2013)

Bildnachweis: Hochschule Luzern – Design & Kunst  
Flyer Designseminar 2014

**Kontakt für Medienschaffende:**

Hochschule Luzern – Design & Kunst  
Prof. Tina Moor, Leiterin Studienrichtung Textildesign  
T: +41 41 248 61 60, M: +41 79 327 44 47, E-Mail: [tina.moor@hslu.ch](mailto:tina.moor@hslu.ch)